

Frau  
Elishbeth Becker-De la Lastra  
Menendez Pidal 31

E - M a d r i d 16

CH-8053 Zürich, 16.4.1984  
So/mo

Sehr geehrte Frau Becker

Ich bitte Sie, beiliegende Unterlagen zu übersetzen und

- das Protokoll direkt Herrn Albert zuzustellen,
- die Originale der übrigen Unterlagen mir für den weiteren Versand zuzustellen.

Im Hinblick auf das Budget 1985 erlaube ich mir die Frage, ob Sie interessiert sind, uns nach Osaka zu begleiten. Dabei habe ich mit folgende Aufgaben vorgestellt

- Mitarbeit im Sekretariat für Korrespondenzen und schriftliche Uebersetzungen deutsch, englisch, spanisch, vor allem während der ersten Tage und gegen Schluss der Veranstaltung
- Unterstützung von Fräulein Moser (auch mit Erfahrungen)
- persönliche Dolmetscherin für mich auf Rundgängen und Empfängen deutsch, spanisch, englisch.

Für Mitarbeit angefragt habe ich auch Frau Ursula Zuber, speziell für Uebersetzung im Technischen Komit e und Simultan-Übersetzung, sowie Mit ilfe im Sekretariat, und Herrn Vilain als persönlicher Dolmetscher von Herrn Albert sowie simultan spanisch-deutsch.

Sie wissen, dass wir finanziell nicht auf Rosen gebettet sind. Ich offeriere Ihnen Reise und Unterkunft in einem einmaligen Hotel und bitte um eine Kostenbasis für die übrigen, genannten Arbeiten, wobei ich nicht verschweigen will, dass meine Arbeitstage lang sind und ich ohne Dolmetscher nicht auskomme. Ich glaube aber, dass unser neues Sekretariats-Team (Frau Galeazzi macht auch mit) auch Zeit für lockere Stunden bietet und uns ein einmaliges Erlebnis bevorsteht.

Die übrigen Dolmetscherfragen für Simultan bersetzungen sind noch offen und auch die Frage in diesem Zusammenhang, ob Ihre Tochter interessiert ist, mitzuwirken?

Darf ich Ihren Bericht bis spätestens Ende Mai erwarten? Ich danke schon jetzt für Ihr Wohlwollen und die Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Gr ssen

Daniel Sommer, Generalsekretär